CJD Christophorusschulen Droyßig

Staatlich anerkanntes Gymnasium und staatlich anerkannte Gemeinschaftsschule
im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Schulbrief Nr. 1 in 2024/25	**Schuljahresbeginn**	**05.08.2024**

Jahreslosung für das Schuljahr 2024/2025: „*Prüft alles und behaltet das Gute!*" 1. Thessalonicher 5,12 (E)

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir hoffen, dass alle eine erholsame und spannende Sommerzeit mit Freunden, Familie und Verwandten genießen konnten. Nun steht das neue Schuljahr vor der Tür, das uns viele interessante Erfahrungen im Unterricht und in unseren vielfältigen Schulprojekten bringen wird. Unser Lehrerkollegium hat sich bereits in den Ferien intensiv auf den Schuljahresbeginn vorbereitet. Neben den traditionellen Einführungstagen, an denen organisatorische und inhaltliche Absprachen getroffen wurden, haben sich die verschiedenen Fachschaften und Jahrgangsteams zu gemeinsamen Abstimmungen getroffen. Wir freuen uns sehr, alle Schülerinnen und Schüler wiederzusehen, und heißen besonders unsere neuen Fünftklässler herzlich willkommen, die nun Teil unserer Schulgemeinschaft werden.

Auch in diesem Jahr haben wir uns intensiv bemüht, Stellen von ausscheidenden Kolleginnen und Kollegen neu zu besetzen bzw. bewährte Lehrkräfte bei uns zu halten. So freuen wir uns, dass Herr Zimmermann (Mathematik/Physik) und Herr Schindler (Sport/Geschichte) in diesem Schuljahr unser Lehrerteam verstärken. Unser ehemaliger und erfahrener Kollege Herr Ecker (Englisch) steht uns weiterhin zur Verfügung. Frau Lucas Lorenzo und Frau Mudrytska haben sich neu orientiert. Wir haben uns für ihr Wirken bedankt und wünschen Gottes Segen auf dem weiteren Weg. An der Nachbesetzung arbeiten wir derzeit intensiv, was in der aktuellen Situation am Stellenmarkt eine Herausforderung darstellt. Ab diesem Jahr wird unser Schulstandort durch eine weitere Stelle im Bereich des FSJ ergänzt. Greta Teubner und Erik Christoph Friedrich unterstützen unsere schulische Arbeit. Außerdem begrüßen wir zwei ehemalige Absolventinnen als Lehramtspraktikantinnen bei uns.

Unsere große Schulgemeinschaft – bestehend aus 670 Schülerinnen und Schülern sowie aktuell 55 Lehrkräften – benötigt gut organisierte Abläufe und einen verlässlichen Regelkanon, damit sich alle wohlfühlen können. Unsere Schulregeln wurden im Einvernehmen mit dem Schülerrat, der Elternvertretung und den Lehrkräften in der Beratenden Schulkonferenz beschlossen und sind Bestandteil des Schulvertrags. Neu wurde die Ankündigung schriftlicher Leistungserhebungen, also Tests (Ausnahme tägliche Übungen), beschlossen. Außerdem gibt es eine zusätzliche Regelung für Smartphones, die in den Unterrichtsraum mitgebracht werden. Diese sind während des Unterrichts in hierfür bereitgestellten Behältnissen abzulegen.

Besonders möchten wir auf die Regelungen zur Nutzung von Smartphones und die Konsequenzen bei Nichtbeachtung hinweisen, da dies oft als besonders unangenehm empfunden wird. Das Einhalten dieser Regelungen erleichtert uns allen die Arbeit, da wir dann nicht eingreifen müssen. Auch der angemessene Umgang mit WhatsApp-Gruppen liegt uns wieder am Herzen, da deren Nutzung zwar privater Natur ist, aber erheblichen Einfluss auf den Schulalltag und die Gesundheit von Schülern und Lehrkräften haben kann, wenn sie nicht zum nützlichen Informationsaustausch genutzt werden.

Das Verlassen des Schulgeländes vor Unterrichtsende ist laut Schulordnung ab Klassenstufe 10 gestattet. Alle anderen Klassenstufen sollen sich bitte, auch wenn das Schulgelände an vielen Stellen offen ist, sowohl in Freistunden als auch beim Warten auf die Busabfahrt auf dem Schulgelände aufhalten. Ausnahmen gelten, wenn Schülerinnen und Schüler nach Unterrichtsende direkt nach Hause fahren, gehen oder von Eltern abgeholt werden.

Neben vielen bewährten Projekten möchten wir insbesondere auf den Familientag in Berlin und das Angebot der Musikschule des Burgenlandkreises (siehe Anlage) hinweisen.

Der gesamten Schulgemeinschaft wünschen wir für das Schuljahr 2024/2025 viel Erfolg, Kraft und Gottes Segen.

Mit besten Grüßen, Ihre

Dr. St. Auerswald
Standortkoordinator CJD Droyßig
Schulleiter Gymnasium

S. Jugl-Sperhake
stellv. Standortkoordinatorin CJD Droyßig
Schulleiterin Gemeinschaftsschule

Anlage zum Schulbrief 1 (Schuljahr 2024/2025) vom 05.08.24

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wir möchten auf die nachfolgenden Angebote hinweisen und bitten - auch wenn kein Interesse besteht - um einen

Rücklauf bis zum 15.08.24

mittels der grau unterlegten Antwortabschnitte an die jeweilige Klassenleitung.

Vielen Dank!

Erinnerung und Abfrage Angebot der Musikschule des Burgenlandkreises

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

ab diesem Schuljahr bietet die Musikschule zwei neue Möglichkeiten zum Erlernen oder Fortführen eines Instruments in unserer Schule an:

1. **Saxophon/Klarinette** (Kosten lt. Gebührenordnung) und/oder
2. **Bläsergruppe** in der Musischen Stunde der Klassen 6 bis 8 (Trompete/Posaune, dienstags, 5. Stunde).

Die Bläsergruppe, insbesondere für Trompeten-/Posaunenanfänger, kann für einen Kostenbeitrag von 6 € pro Monat belegt werden, wenn sich eine ausreichende Anzahl von Mitspielern zusammenfindet. Eingeladen sind vor allen Dingen Schülerinnen und Schüler, die schon Anfängerunterricht erhalten haben und sich weiter entwickeln möchten. Der Kurs wird von einer erfahrenen, professionellen Lehrkraft der Musikschule geleitet.

Antwort Musikschule:

Ich habe/Wir haben Interesse an: ☐ Saxophon/Klarinette / ☐ Bläsergruppe (Dienstag 5. Stunde)

☐ Ich habe/Wir haben kein Interesse.

Name des Kindes: _____ Klasse: _____ Elternunterschrift: _____

Familientag in Berlin mit Besuch der Berliner Philharmonie am 26.10.2024

Am 26.10.24 wird unser Oberstufen-Theaterkurs in das traditionelle Konzert des CJD Jugendsinfonieorchesters, das um 19:00 Uhr in der Berliner Philharmonie beginnt, einbezogen sein. Im Umfeld von Ludwig v. Beethovens 3. Sinfonie (Eroica), die er ursprünglich Napoleon widmete und dann aber die Widmung zurückzog, setzt unsere Theatergruppe im Foyer und beim Konzert im Mendelssohn-Saal die Themen Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit und Toleranz in Szene. **Die Karten für das Konzert sind frei.**

Wir möchten für Interessenten einen **Bus** organisieren, **der nach Berlin und zurück fährt**. Man hat dann selbstständig die Möglichkeit, in Familie Berlin zu erkunden, Museen und Sehenswürdigkeiten zu besuchen oder auch die Fahrt mit einer kleine Einkaufstour zu verbinden. Am Abend erfolgt ab 19:00 Uhr der Konzertbesuch.

Abfahrt in Droyßig: 08:00 Uhr (W.-Kritzinger-Straße)
Rückfahrt aus Berlin: gegen 21:30/22:00 Uhr (Berliner Philharmonie)

Der Kostenbeitrag für den Bus beträgt 25 € pro Person, bei Familien ist er auf max. 50 € begrenzt, die Restfinanzierung erfolgt aus dem Kulturkonto des Fördervereins.

Für eine verlässliche Planung benötigen wir eine Zahl von Teilnehmern, die bei maximal 50 liegt. Es gilt daher, dass eine Berücksichtigung der Teilnahme in der Reihenfolge der eingehenden Rückmeldung erfolgt, wenn die Zahl von 50 Teilnehmenden überschritten wird.

Antwort Philharmonie:

☐ Ich möchte/Wir möchten an dem Familientag **selbstorganisiert** mit _____ Personen teilnehmen.

☐ Ich möchte/Wir möchten, an dem Familientag **inkl. BUSFAHRT** mit _____ Personen teilzunehmen.

☐ Ich nehme/Wir nehmen nicht teil.

Name des Kindes: _____ Klasse: _____ Elternunterschrift: _____